

NIEDERSCHRIFT  
ÜBER DIE KONSTITUIERENDE SITZUNG  
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG  
der Stadt Schwarzenborn

am 15.04.2021 um 19:00 Uhr  
im großen Saal der Kulturhalle  
In den Anlagen 5, 34639 Schwarzenborn

**Anwesende stimmberechtigte Mitglieder  
der Stadtverordnetenversammlung**

Jörg Hebebrand  
Armin Heß  
Stephan Jung  
Aron Kaufmann  
Franziska Kaufmann  
Marc Liebermann  
Andreas Rösner  
Wolfgang Jung  
Horst Nierichlo  
Dieter Rericha  
Andreas Rösner  
Stefan Scheindl  
Patrick Schneider  
Jochen Streck  
Christin Ziegler

**Anwesende Mitglieder des  
Magistrats: (nicht stimmberechtigt)**

Jürgen Liebermann, Bürgermeister  
Christoph Mönch

Entschuldigt waren: --

Außerdem waren anwesend: Marco Rösner, Marion Schoradt, Meik Richter, Michael Gutheil, Burkhard Finn, Michael Manz, Jonas Liebermann, Tatjana Heise, Mario Wiedner, Christian Krüger, Torsten Löwer, Marvin Jung, Niclas Golomb, Julia Streck, Katharina Deiß, Bernd Zinn, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofs Sandra Pfeiffer, Tobias Zinn, Udo Aßmann-Zinn, Christian Nierichlo und André Dickhaut.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wurden durch Einladung des Bürgermeisters vom 06.04.2021 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung zu einer Sitzung zusammenberufen. Der Magistrat war ebenfalls eingeladen.

Da von den 15 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung die oben genannten 15 anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

## **Tagesordnung:**

### **A)**

#### **Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Bürgermeister Liebermann eröffnet die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwarzenborn um 19:01 Uhr.

Er begrüßt namentlich die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrats, die anwesenden ausscheidenden und nachrückenden Stadtverordneten sowie die erschienenen Gäste und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofs.

Bürgermeister Liebermann stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Einwendungen oder Bedenken gegen den Inhalt der Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Der Bürgermeister informiert die gewählten Stadtverordneten über die auf den Tischen ausgelegten Unterlagen. Außerdem erklärt er die Corona-Maßnahmen, die während der Sitzung durchgeführt und eingehalten werden müssen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist das oberste Organ einer Stadt. Ihre politische Zusammensetzung wird alle 5 Jahre bei der Kommunalwahl durch die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Stadt bestimmt.

Die Zahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung ist festgelegt durch die Einwohnerzahl. In Schwarzenborn mit rd. 1.300 Einwohnern besteht sie aus 15 Stadtverordneten. In der 19. Wahlperiode (1. April 2021 bis 31. März 2026) gibt es drei Fraktionen.

Bürgermeister Liebermann erläutert die Aufgaben des Stadtverordnetenvorstehers und der Ausschüsse.

Die Stadtverordnetenversammlung berät und entscheidet

- über alle wichtigen Angelegenheiten der Stadt
- über ihre ausschließlichen Zuständigkeiten nach § 51 Hessische Gemeindeordnung (HGO) sowie
- über per Gesetz festgelegte Zuständigkeiten.

Weiterhin obliegt ihr die Kontrolle des Magistrats einschließlich der Verwaltung. Ihrer Kontroll- und Überwachungsbefugnis gegenüber dem Magistrat kommt die Stadtverordnetenversammlung durch Anfragen, Fragen zu den Tagesordnungspunkten in den Sitzungen sowie in bestimmten Angelegenheiten durch Akteneinsicht nach.

Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung sind im Gegensatz zu Magistratssitzungen grundsätzlich öffentlich.

Bürgermeister Liebermann gratuliert den Stadtverordneten zu ihrer Wahl und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass auch in der neuen Legislaturperiode die bisherige sachbezogene und vertrauensvolle Zusammenarbeit fortgesetzt werden möge. Nur so können anstehende Sachthemen und aufkommende Probleme zur Zufriedenheit und

zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schwarzenborn gelöst werden. Gewisse sachliche Meinungsverschiedenheiten werde es immer mal geben. Dies gehöre auch bei unterschiedlichen Ansätzen zum Sinn eines Parlaments. Durch eine kooperative Zusammenarbeit lassen sich aber Schwierigkeiten sehr viel leichter ausräumen als durch persönliche Auseinandersetzungen.

Die Demokratie lebe von der Vielfalt der Meinungen. Sie sei aber nur dann lebensfähig, wenn die unterschiedlichen Auffassungen nicht unversöhnlich aufeinanderprallen, sondern wenn vielmehr hinter aller Diskussion die Bereitschaft zum Kompromiss stehe.

Bürgermeister Liebermann schließt seine Ansprache mit den Worten:

**„Wenn wir uns einig sind, gibt es wenig, was wir nicht tun können. Wenn wir uns uneins sind, gibt es wenig, was wir tun können.“ John F. Kennedy, US-amerikanischer Politiker“**

## **Punkt 2: Feststellung des an Jahren ältesten Mitglieds der Stadtverordnetenversammlung.**

Bürgermeister Liebermann stellt fest, dass der Stadtverordnete Horst Nierichlo das an Jahren älteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung ist.

Gegen diese Feststellung erhebt sich kein Widerspruch.

Daraufhin übernimmt der Stadtverordnete Horst Nierichlo den Vorsitz.

Auch er begrüßt die gewählten Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und alle Anwesenden.

Er wünscht allen für die nächsten fünf Jahren eine gute Zusammenarbeit und gute Beschlüsse für die Stadt Schwarzenborn, da noch viele wichtige Aufgaben auf sie zukommen.

Bezüglich der Corona-Pandemie wünscht er einen baldigen „Sieg“ gegen das Virus, damit das Vereinsleben wieder aufblühen kann und Feiern wieder möglich sein können.

## **Punkt 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Horst Nierichlo stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Es erhebt sich kein Widerspruch.

## **Punkt 4: Wahl der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung**

Als Stadtverordnetenvorsteher wird von allen drei Fraktionen (SPD, CDU und UBL) Andreas Lux vorgeschlagen.

Da nur eine Person zur Wahl steht wird einstimmig entschieden, dass eine offene Abstimmung durchgeführt wird. Es erhebt sich hiergegen kein Widerspruch.

Die Wahl wird offen durchgeführt.

Ergebnis:

15 Stimmen entfallen auf den gemeinsamen Wahlvorschlag der CDU, SPD und UBL – Andreas Lux.

**Somit ist Andreas Lux zum Stadtverordnetenvorsteher gewählt.**

Andreas Lux nimmt die Wahl an.

Der Altersvorsitzende Horst Nierichlo beglückwünscht Andreas Lux und übergibt ihm den Vorsitz.

Stadtverordnetenvorsteher Andreas Lux bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für die Wahl. Er möchte sein Amt ordentlich und überparteilich ausüben. Er bedankt sich außerdem für den guten und angenehmen Wahlkampf, der in diesem Jahr hauptsächlich über die sozialen Netzwerke aufgrund der aktuellen Situation laufen musste.

**Punkt 5: Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen zwei Wahlvorschläge vor. Von der SPD Fraktion wird als Stellvertreter Jochen Streck und der CDU Fraktion Christin Ziegler vorgeschlagen. Die Abstimmung soll offen durchgeführt werden.

***Jochen Streck und Christin Ziegler werden einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen als gleichberechtigte Stellvertreter des Stadtverordnetenvorstehers gewählt.***

Jochen Streck und Christin Ziegler nehmen die Wahl an.

**Punkt 6: Festlegung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung**

Stadtverordnetenvorsteher Lux schlägt vor, dass sich die gleichberechtigten Stellvertreter – wie auch in der Vergangenheit - gegenseitig im Wechsel vertreten. Beginnen wird Jochen Streck.

Dafür: 15

Dagegen: --

Enthaltungen: --

***Somit einstimmig beschlossen.***

Vor Aufruf des Tagesordnungspunktes 7 verlässt Herr Hebebrand unter Hinweis auf § 25 HGO den Sitzungsraum.

**Punkt 7: Wahl der Schriftführerin bzw. des Schriftführers und ihrer oder seiner Stellvertreterin bzw. Stellvertreters**

Bgm. Liebermann empfiehlt, die Verwaltungsbedienstete Frau Madlin Hebebrand zur Schriftführerin zu wählen. Als stellvertretende Schriftführerin schlägt er die Verwaltungsbedienstete Frau Sandra Pfeiffer vor.

Dafür: 14                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig gewählt.**

Madlin Hebebrand und Sandra Pfeiffer nehmen die Wahl an.

Herr Hebebrand nimmt wieder an der Sitzung teil.

**Punkt 8: Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung und des Ortsbeirats Grebenhagen sowie über Einsprüche nach § 25 KWG**

**a) Stadtverordnetenversammlung**

- aa) Einsprüche
- ab) Gültigkeit

**b) Ortsbeirat**

- ba) Einsprüche
- bb) Gültigkeit

Da keine Einsprüche vorliegen, muss nur über die Punkte ab) und bb) Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung und des Ortsbeirates abgestimmt werden.

**Beschlüsse:**

*ab) Die Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung wird beschlossen.*

Dafür: 15                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: --

*bb) Die Gültigkeit der Wahl zum Ortsbeirats wird beschlossen.*

Dafür: 15                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: --

**Punkt 9: Beschluss über das Bilden eines Wahlprüfungsausschusses und Wahl oder Benennung der Mitglieder**

Auf die Bildung eines Wahlprüfungsausschusses wird verzichtet.

Dafür: 15                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig beschlossen.**

**Punkt 10: Beschluss über das Bilden der Ausschüsse im Benennungsverfahren**

In der Vergangenheit wurden durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung die Ausschüsse gemäß § 62 Abs. 2 HGO gebildet und im Benennungsverfahren (nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen) besetzt.

Dies soll auch so weitergeführt werden.

Dafür: 15                                  Dagegen: --                                  Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig beschlossen.**

#### **Punkt 11: Bildung eines Haupt-, Finanz- und Bauausschusses**

***Die Besetzung erfolgt im Benennungsverfahren:***

Aron Kaufmann (SPD), Tatjana Heise (SPD), Jochen Streck (SPD), Andreas Rösner (CDU), Torsten Löwer (CDU), Stephan Jung (UBL), Armin Heß (UBL) und Jonas Liebermann (UBL).

Dafür: 15                                  Dagegen: --                                  Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig beschlossen.**

#### **Punkt 12: Bildung einer Friedhofskommission**

Wie auch in der Vergangenheit soll die Friedhofskommission aus folgenden Mitgliedern bestehen: je 1 Person je Fraktion, 1 Vertreter der Kirchengemeinden Schwarzenborn und Grebenhagen, Pfarrerin bzw. Pfarrer und Bürgermeister.

***Die Besetzung erfolgt im Benennungsverfahren***

*Wolfgang Marx (SPD), Christian Krüger (CDU) und Jonas Liebermann (UBL)*

Dafür: 15                                  Dagegen: --                                  Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig beschlossen.**

#### **Punkt 13: Wahl einer ehrenamtlichen Ersten Stadträtin oder eines ehrenamtlichen Ersten Stadtrats und von 5 weiteren ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträten**

Es liegen zwei Wahlvorschläge vor.

##### **a) *Gemeinsamer Wahlvorschlag der SPD/CDU Fraktion***

##### **Stefan Scheindl als Erster Stadtrat**

Marc Liebermann, Horst Nierichlo, Dieter Rericha, Wolfgang Marx, Michael Gutheil, Tatjana Heise, Andy Schäfer, Franziska Kaufmann, Christin Ziegler, Jochen Streck, Andreas Rösner, Aron Kaufmann, Tobias Liebermann, Mario Wiedner, Torsten Löwer, Pascal Behr, Christian Krüger, Heiko König, Christoph Liebermann, Katharina Deiß, Marco Schimek, Meik Richter, Jörg

Seidel, Astrid Kaufmann, Berthold Eckhard, Burkhard Finn, Julia Streck

b) **Wahlvorschlag der UBL Fraktion**

Christoph Mönch, Jörg Hebebrand, Philipp Möller, Niclas Golomb, Marvin Jung, Jens Heinze, Gerold Mönch, Michael Manz, Stephan Jung, Andreas Lux, Patrick Schneider

Da nur eine Person zur Wahl des Ersten Stadtrats vorgeschlagen wurde, wird einstimmig entschieden, dass eine offene Abstimmung durchgeführt wird. Es erhebt sich hiergegen kein Widerspruch.

Die Wahl wird offen durchgeführt.

Ergebnis:

15 Stimmen entfallen auf den gemeinsamen Wahlvorschlag der CDU/SPD– Stefan Scheindl.

**Somit ist Stefan Scheindl zum Ersten Stadtrat gewählt.**

Stefan Scheindl nimmt die Wahl an und bedankt sich mit allem Respekt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Die Wahl der fünf weiteren Stadträte wird geheim durchgeführt. Jeder Stadtverordnete wird namentlich zur Wahl gebeten.

Nachdem Bürgermeister Liebermann und Stadtverordnetenvorsteher Lux die Wahlzettel ausgezählt haben, steht nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführten, geheime Wahl folgendes Ergebnis fest:

Auf den CDU/SPD Wahlvorschlag entfallen 10 Stimmen.

Auf den Wahlvorschlag der UBL entfallen 5 Stimmen.

**Damit sind gewählt:**

<b>Stefan Scheindl</b>	<b>(Erster Stadtrat)</b>
<b>Marc Liebermann</b>	<b>(Stadtrat)</b>
<b>Horst Nierichlo</b>	<b>(Stadtrat)</b>
<b>Dieter Rericha</b>	<b>(Stadtrat)</b>
<b>Christoph Mönch</b>	<b>(Stadtrat)</b>
<b>Jörg Hebebrand</b>	<b>(Stadtrat)</b>

Alle Genannten nehmen die Wahl an.

Der Stadtverordnetenvorsteher Andreas Lux stellt dieses Wahlergebnis fest und er sowie Verwaltungschef Jürgen Liebermann gratulieren Stefan Scheindl zu seiner Wahl zum Ersten Stadtrat sowie allen weiteren gewählten Stadträten. Der Bürgermeister freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Dadurch rücken folgende Personen nach:

SPD: Tatjana Heise, Mario Wiedner  
CDU: Christian Krüger, Torsten Löwer  
UBL: Jonas Liebermann

Auch ihnen wird herzlich vom Stadtverordnetenvorsteher und dem  
Bürgermeister gratuliert.

Die Wahlvorschläge für die Punkte 14-21 wurden gemeinsam von den  
Fraktionen SPD, CDU und UBL erstellt und vorgelegt.

**Punkt 14: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters für die Verbands-  
versammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft des Schwalm-  
Eder-Kreises sowie einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters**

Als Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes  
Abfallwirtschaft des Schwalm-Eder-Kreises wird Frau Franziska  
Kaufmann und als Stellvertreter Herr Andreas Rösner vorgeschlagen.

Dafür: 14                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: 1  
Bei Enthaltung der Betroffenen so gewählt.

**Punkt 15: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters für die Verbands-  
versammlung des Abwasserverbandes „Oberes Efzetal“ sowie einer  
Stellvertreterin oder eines Stellvertreters**

Als Vertreter für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes  
„Oberes Efzetal“ wird Jochen Streck und als Stellvertreter Herr Stephan  
Jung vorgeschlagen.

Dafür: 15                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig gewählt.**

**Punkt 16: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters für die Verbands-  
versammlung der ekom21 sowie einer Stellvertreterin oder eines  
Stellvertreters**

Als Vertreter für die Verbandsversammlung der ekom 21 wird Herr  
Bürgermeister Jürgen Liebermann und als Stellvertreter Erster Stadtrat  
Stefan Scheindl vorgeschlagen.

Dafür: 15                                      Dagegen: --                                      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig gewählt.**

**Punkt 17: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters für die Verbands-  
versammlung des Zweckverbandes Knüllgebiet sowie von 2  
Stellvertreterinnen oder Stellvertretern**



Als Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Knüllgebiet wird Herr Bürgermeister Jürgen Liebermann und als Stellvertreter Erster Stadtrat Stefan Scheindl weitere Stellvertreter: Stadtrat Jörg Hebebrand, Stadtrat Marc Liebermann, Stadtrat Horst Nierichlo, Stadtrat Dieter Rericha, Stadtrat Christoph Mönch vorgeschlagen.

Dafür: 15

Dagegen: --

Enthaltungen: --

***Somit einstimmig gewählt.***

**Punkt 18: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters für die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes sowie einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters**

Als Vertreter für die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes wird Herr Bürgermeister Jürgen Liebermann und als Stellvertreter Erster Stadtrat Stefan Scheindl vorgeschlagen. Weitere Stellvertreter: Stadtrat Jörg Hebebrand, Stadtrat Marc Liebermann, Stadtrat Horst Nierichlo, Stadtrat Dieter Rericha, Stadtrat Christoph Mönch.

Dafür: 15

Dagegen: --

Enthaltungen: --

***Somit einstimmig gewählt.***

**Punkt 19: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters und einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Schwalm**

Als Vertreter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Schwalm Herr Bürgermeister Jürgen Liebermann und als Stellvertreter Erster Stadtrat Stefan Scheindl weitere Stellvertreter: Stadtrat Jörg Hebebrand, Stadtrat Marc Liebermann, Stadtrat Horst Nierichlo, Stadtrat Dieter Rericha, Stadtrat Christoph Mönch vorgeschlagen.

Dafür: 15

Dagegen: --

Enthaltungen: --

***Somit einstimmig gewählt.***

**Punkt 20: Wahl von 7 Vertreterinnen oder Vertretern für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schwalm-Eder-Mitte sowie einer gleichen Zahl von Stellvertreterinnen oder Stellvertretern**

Als Vertreter bzw. Stellvertreter wurden folgende Personen vorgeschlagen:

Vertreter: Aron Kaufmann

Stellvertreter: Franziska Kaufmann

Vertreter: Wolfgang Marx

Stellvertreter: Tatjana Heise

Vertreter: Jochen Streck

Stellvertreter: Mario Wiedner

Vertreter: Christin Ziegler      Stellvertreter: Andreas Rösner  
Vertreter: Christian Krüger      Stellvertreter: Torsten Löwer  
Vertreterin: Andreas Lux      Stellvertreter: Patrick Schneider  
Vertreter: Jonas Liebermann      Stellvertreter: Stephan Jung

Dafür: 15      Dagegen: --      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig gewählt.**

**Punkt 21: Wahl von 2 Vertreterinnen oder Vertretern in das Kuratorium des ev.-ref. Kindergartens „Sonnenstrahl“.**

Als Vertreter in das Kuratorium des ev.-ref. Kindergartens „Sonnenstrahl“ werden Herr Mario Wiedner und Herr Patrick Schneider vorgeschlagen.

Dafür: 15      Dagegen: --      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig gewählt.**

**Punkt 22: Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte**

Die unter Tagesordnungspunkt 14 gewählten ehrenamtlichen Stadträte: Stefan Scheindl (Erster Stadtrat), Jörg Hebebrand, Marc Liebermann, Christoph Mönch, Horst Nierichlo und Dieter Rericha führt der Stadtverordnetenvorsteher gem. § 46 Abs. 1 HGO in ihr Amt ein und verpflichtet sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Bürgermeister Jürgen Liebermann händigt den Gewählten gem. § 46 Abs. 2 HGO die Urkunden über die Berufung in ihre Ämter (Ernennungsurkunden) aus.

Der Stadtrat Jörg Hebebrand legt den Diensteid nach § 72 HBG ab. Die Stadträte Stefan Scheindl, Christoph Mönch, Dieter Rericha, Marc Liebermann und Horst Nierichlo sind schon vereidigt.

Bürgermeister Liebermann und Stadtverordnetenvorsteher Lux gratulieren hierzu sehr herzlich.

Dafür: 15      Dagegen: --      Enthaltungen: --  
**Somit einstimmig beschlossen.**

**Punkt 23: Mitteilungen durch und Anfragen an den Bürgermeister**

**1. Corona – Pandemie**

Bürgermeister Liebermann gibt bekannt, dass zurzeit keine Personen aus der Stadt Schwarzenborn infiziert sind oder sich in Quarantäne befinden.

Des Weiteren teilt Bürgermeister Liebermann mit, dass seit der 14. KW die ersten 84 Impfungen im MVZ stattgefunden haben.

Das Impfangebot werde sehr gut angenommen. Leider wird ab der nächsten Woche weniger geimpft werden können. Er bittet um Nachsicht.

Der Bürgermeister glaubt, dass uns das Thema „Corona“ leider noch das ganze Jahr begleiten wird. Er macht auf die hohen Inzidenzzahlen aufmerksam und hofft gleichzeitig, dass keine weiteren Mutanten des Virus entstehen und es bald wieder zu einem „ganz normalen Leben“ ohne Einschränkungen kommen wird.

## **2. Info Sachstand Ausübung Vorkaufsrecht Oberstadtgebäude**

Bürgermeister Liebermann berichtet zum aktuellen Stand sowie zur Verlängerung der Frist von drei Monaten zur Klagebegründung der Gegenseite.

## **3. MVZ**

Bürgermeister Liebermann berichtet von einer guten Entwicklung im MVZ.

Im MVZ wurde ein Höchststand der Scheinzahlen im ersten Quartal 2021 erreicht. Diese Nachricht freut den Bürgermeister sehr! Natürlich ist dies auch der aktuellen Situation geschuldet, da auch vom MVZ-Team in den Kindergärten in Neukirchen (bereits morgens vor Arbeitsbeginn) getestet wird. Auch im gynäkologischen Bereich kamen im ersten Quartal viele neue Patientinnen hinzu. Dies spricht für die sehr gute Arbeit der Ärztin Itzenhäuser.

Die Bürgerin Birgit Urstadt hat als neue Medizinische Fachangestellte am 01.04.2021 im MVZ angefangen und ersetzt Frau Hellwig. Sie musste sofort ohne große Einarbeitungszeit in das tägliche Geschehen eingesetzt werden. Bürgermeister Liebermann begrüßte sie am 01.04.2021 persönlich vor Ort und wünschte ihr eine gute Zeit im Team.

## **4. Fa. SAT Straßensanierung und –erhaltung mit kalten Technologien, betr.: Oberaulaer Str. und Teil des Lindenwegs**

Vorab wird eine Kanal-TV-Untersuchung durchgeführt. In diesem Rahmen läuft die EKVO-Ausschreibung. Diesbezüglich hat die Fa. SAT Straßensanierung schon ein Angebot abgegeben. Die zwei oben genannten Bereiche sind sanierungsbedürftig, da die Straßen viele Schäden aufweisen. Der Grund hierfür ist u.a. auch die Befahrung durch landwirtschaftliche Maschinen mit hoher Tonnenzahl.

## **5. Kanalbefahrung im Rahmen der EKVO**

Eine Ausschreibung ist an sieben Firmen versendet worden. Die Submission erfolgt am 21.04.2021. Der Ortsteil Grebenhagen ist bis auf den Bereich „Hauptstraße 25 bis in den Übergang des Abwasserverbandes“ komplett befahren. Hierfür läuft noch einmal eine separate Ausschreibung über den Abwasserverband.

Ansonsten werden in diesem Jahr in Grebenhagen evtl. schadhafte Stellen an Kanälen repariert.

#### **6. Anfrage Konzertveranstaltung auf dem Knüllköpfchen**

Es liegt eine Anfrage von Sören Flimm / Nils Hofmann vor. Er beabsichtigt in der Pandemiezeit auf dem Plateau des Knüllköpfchens (falls dies die Pandemielage zulässt) ein Konzert stattfinden zu lassen. Die Planung liegt voll in der Hand von Herrn Flimm. Maßnahmen bzgl. der Corona-Pandemie müssen kurzfristig abgestimmt werden. Evtl. könnten sich Schwarzenbörner Vereine beteiligen und ggf. der Posaunenchor ins Programm mit eingebunden werden.

#### **7. Erweiterung Gewerbegebiet Oberaulaer Straße**

Die Regionalplanung des RPs hat das Einverständnis für eine Fläche von ca. 5 ha in Aussicht gestellt. Der Bürgermeister hat dazu mehrere Telefonate mit Frau Scholz des RPs geführt. Der Firma Veyx wurde erfolgreich durch das Sondergebiet („SO Veyx“) eine Erweiterungsmöglichkeit geschaffen. Alle Flächen des aktuellen Gewerbegebietes sind bis auf eine letzte Fläche vergeben. Zur letzten Fläche (das „L“) gibt es bereits eine mündliche Vereinbarung zwischen Käufer und Verkäufer. Darüber hinaus gibt es weitere Anfragen für Ansiedlungen in Schwarzenborn.

#### **8. Landfrauen bieten Hilfe und Unterstützung an:**

- Innerhalb und außerhalb der Gemarkung Flächen zu pflegen
- Mit Spende für die Wiederaufforstungsmaßnahme „Schwarzenbörner pflanzen Zukunft“
- Finanzielle Unterstützung nach Absprache
  1. für die Renovierung von Bänken in der Gemarkung und
  2. für die Neuanschaffung von Thermoskannen der Küche für die Kulturhalle

#### **9. Kirchgasse 2 - Freiflächenplanung**

Eine Freiflächenplanung ist durchaus denkbar und nach überraschender Einschätzung von Dr. Zietz auch möglich. Bis zu dem Gespräch am 05.03.2021 zwischen Bürgermeister Liebermann, Dr. Zietz und Herrn Schäfer bestand das LDA auf einen Ersatzbau. Hier war die Verhandlung des Bürgermeisters erfolgreich.

Eine Gestaltung der Freiflächenplanung wurde seitens des Ingenieurbüros Thomas Schäfer vorbereitet.

#### **10. Kläranlage Wallenstein**

Am 29.03.2021 startete der Montagetermin an der Kläranlage Wallenstein. An diesem Tag wurde die Demontage des alten Belüftungsgitters mit bauseitigem Hebezeug, ebenso wie die Montage der Ringleitung mit den Abgängen für die neue

Belüftung, durchgeführt. Außerdem wurde ein drittes Gebläse installiert. Des Weiteren wurden Montagevorbereitungen durchgeführt. Eine bauseitige Reinigung mit Tauchern wurde vorrangig im Bereich von den neuen Belüftungssträngen durchgeführt. Am 30.03.2021 wurde die Montage der neuen Belüftungsgitter mit Kontrolle von den Tauchern durchgeführt. Außerdem haben die Taucher in diesem Zuge das Becken gereinigt. Bei der letzten Reinigung wurden ca. 70 Tonnen Sand abgesaugt. Am Mittwoch, den 31.03.2021 wurde die Fertigmontage des Belüftungssystems durchgeführt und ein Probelauf hat stattgefunden. Damit sind in den letzten drei Jahren erhebliche technische Verbesserungen an unserer Kläranlage vorgenommen worden und dies sichert die Zukunftsfähigkeit der Anlage, die mit ca. 60 % von der Stadt Schwarzenborn getragen / genutzt wird. Durch ständige Investitionen in die Technik, als auch in Ausbildung der Mitarbeiter, werden die Erfordernisse zu einer solchen Anlage sichergestellt.

#### **11. WKA Knüll**

Das geplante Projekt Windkraftanlagen am hohen Knüll zusammen mit der Energiegenossenschaft Schwalm-Knüll ist ins Stocken geraten. Deshalb hat Bürgermeister Liebermann mit Frau Linnenweber vom RP Kassel einen ausführlichen Telefontermin am 06.04.2021 gehabt. Eine erneute, intensive Prüfung seitens des RP ist zugesagt.

#### **12. Digitalisierung Rathaus / OZG**

- Vorbereitungen für die neue Homepage sind fast abgeschlossen
- Facebook-Seite am 13.04.2021 neu erstellt
- iPads für Mandatsträger sind in Vorbereitung

#### **13. Bautätigkeit der Stadt**

- Eingangsbereich Rathaus: Überdachung
- Sanierung Efze-Brücke am 06.04.2021 begonnen
- Erstmalige Erschließung der Schönen Aussicht
- Erweiterung Neubaugebiet in Vorbereitung

#### **Termine:**

- 27.04.2021 konstituierende Sitzung OB Grebenhagen
- 18.05.2021 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Bauausschusses
- 20.05.2021 Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- 30.06.-03.07.2021 - KWF wird wieder verschoben; Digitaler Fachkongress findet vom 21.-25.06.2021 statt

#### **Punkt 24: Verabschiedung ausscheidender Stadtverordneter und Stadträte**

Die ausscheidenden Mitglieder aus Stadtverordnetenversammlung und Magistrat werden nach vorn gebeten.

Dies sind: Marco Rösner, Marion Schoradt, Meik Richter, Burkhard Finn, Michael Manz und Michael Gutheil, Armin Heß (Julia Rösner ist nicht anwesend).

Bürgermeister Liebermann und Stadtverordnetenvorsteher Lux überreichen mit den Verabschiedungsurkunden Präsente an die Ausscheidenden bzw. zu Ehrenden zum Dank für ihre geleisteten Dienste zum Wohle der Stadt Schwarzenborn.

Stadtverordnetenvorsteher Lux erteilt auf Wunsch dem ehemaligen Ersten Stadtrat und jetzigem Stadtverordneten Armin Heß das Wort. Herr Heß hält eine Rede mit dem Titel „Eine Ära geht zu Ende, Zeit zum Rückblick.“ Er blickt auf die Vergangenheit und Entwicklung Schwarzenborns in Verbindung mit seiner Firma Veyx zurück. Herr Heß betont, dass die Infrastruktur Schwarzenborns hervorragend gewachsen sei. Er verweist hier z. B. auf den Bau des Nahkaufs unter seiner Mitplanung, monetären Unterstützung und heutigen Leitung in enger Absprache mit dem ehemaligen Bürgermeister Jürgen Kaufmann und seit 2017 mit Bürgermeister Jürgen Liebermann.

Die Mitarbeiter seiner Firma Veyx haben ihn hierbei immer sehr gut unterstützt.

Er erinnert an die 6 Monate, in denen er den Posten des stellvertretenden Bürgermeisters übergangsweise besetzen musste und dankt den Mitarbeitern Udo Aßmann-Zinn sowie Sandra Pfeiffer für die gute Unterstützung in dieser Zeit.

„Genug ist genug, einmal muss Schluss sein“. Mit diesem Worten legt Armin Heß sein Mandat als Stadtverordneter zum 30.04.2021 nieder.

Es erfolgt eine offizielle Schlüsselübergabe an den neuen Ersten Stadtrat Stefan Scheindl. Eine offizielle Verabschiedung von Herrn Heß wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

Der Stadtverordnetenvorsteher Lux bedankt sich bei allen für ihr Engagement in der Wahlzeit und auch noch einmal für seine Wahl als Stadtverordnetenvorsteher. Er bedankt sich bei Armin Heß für sein großes Engagement in den letzten Jahren und Jahrzehnten. Er wünscht allen gewählten Stadträten und Stadtverordneten gute Entscheidungen in den nächsten 5 Jahren.

Stadtverordnetenvorsteher Lux schließt die Sitzung um 20:36 Uhr.

Madlin Hebebrand  
Schriftführerin